



Newsletter Sommer 2018

www.permakultur-landwirtschaft.org

Juni 2018

Liebe Freundinnen und Freunde der Permakultur-Landwirtschaft

Wir freuen uns, euch den Sommer-Newsletter des Vereins Permakultur-Landwirtschaft zuzustellen.

Ihr erhaltet diesen Newsletter, weil ihr bereits Mitglied des Vereins seid oder euch für den Bezug des Newsletters eingetragen habt.

Ausserdem erlauben wir uns, den Newsletter an alle Unterstützerinnen und Unterstützer zu senden, die sich im Jahr 2015 am Crowdfunding für die Entwicklung der Permakultur auf dem Birchhof beteiligt haben. Die Gruppe, die sich für die Permakultur auf dem Birchhof engagiert hatte, hat im November 2015 den Verein Permakultur-Landwirtschaft (www.permakultur-landwirtschaft.org) gegründet, mit dem Ziel, ergänzend zum Permakulturverein Schweiz (www.permakultur.ch) die Permakultur über die Selbstversorgergärten hinaus insbesondere auf Landwirtschaftsbetrieben zu fördern. Die beiden Vereine arbeiten eng zusammen!

Weiter senden wir diesen Newsletter an Interessierte der Permakultur-Landwirtschaft, mit welchen wir in letzter Zeit in Kontakt standen.

Es würde uns sehr freuen, wenn sich Leute, die sich bisher nicht bei unserem Verein gemeldet haben, für eine Mitgliedschaft (www.permakultur-landwirtschaft.org/verein/mitglied-werden) oder für den Bezug des Newsletters (www.permakultur-landwirtschaft.org/kontakt) entscheiden könnten.

Um attraktive Veranstaltungen und Dienstleistungen anbieten zu können, sind wir euch für die Überweisung des Mitgliederbeitrages (Fr. 70.- für Normalverdienende, Fr. 40.- für Studierende und Wenigverdienende) dankbar.

Die Aktivitäten des Vereins und die Vorzüge einer Mitgliedschaft werden in diesem Newsletter vorgestellt. Alle Aktualitäten findet ihr immer auf unserer Webpage.

Wer an weiteren Zuschriften des Vereins Permakultur-Landwirtschaft nicht mehr interessiert ist, soll uns dies bitte mit einer kurzen Mitteilung an kontakt@permakultur-landwirtschaft.org mitteilen.

Natürlich freuen wir uns auch jederzeit über individuelle Mitteilungen, insbesondere über Hinweise von Landwirtinnen und Landwirten, die ihren Betrieb in Richtung Permakultur entwickeln oder entwickeln wollen. Wir planen, ein Netzwerk von Permakultur-Landwirtschaftsbetrieben aufzubauen.

Wir wünschen euch allen einen in jeglicher Hinsicht ertragreichen Sommer und inspirierenden Momente beim Lesen dieses Newsletters.

Mit herzlichem Gruss aus dem Kernteam des Vereins Permakultur-Landwirtschaft

Hans Balmer, Präsident

Neues aus dem Vorstand und dem Kernteam des Vereins

An der Mitgliederversammlung vom 31. Januar 2018 hat Hans Balmer das Präsidium vom Vereins-Initiator der ersten Stunde, Matthias Brück, übernommen.

Für sein bisheriges unermüdliches Engagement für die Permakultur in der Landwirtschaft danken wir Matthias ganz herzlich! Matthias wird sich künftig vermehrt in seinem eigenen Planungsbüro (www.permatur.org) für die Planung und Umsetzung von Permakulturprojekten engagieren, jedoch im Vereinsvorstand aktiv bleiben. Hier kümmert er sich insbesondere um das internationale Networking.

Unter der Hauptverantwortung von Matthias wurde am 7. April 2018 in Stans das internationale Symposium «Perennials Resilience» erfolgreich durchgeführt (www.perennials-resilience.org). In spannenden Vorträgen von Referenten unter anderem aus Brasilien, den USA und Schweden sowie in Gruppendiskussionen wurden die grossen Vorzüge von Dauerkulturen (Perennials) für die nachhaltige und widerstandsfähige (resiliente) Produktion gesunder Lebensmittel äusserst anschaulich präsentiert.

Neu wurde an der letzten GV auch Martin Lichtenegger in den Vorstand gewählt. Er studiert Agrarwissenschaften an der ETH Zürich und übernimmt im Verein das Amt des Kassiers von Dieter Baumann. Auch Dieter danken wir für seine bisherigen Dienste als Kassier ganz herzlich!

Der Vorstand des Vereins Permakultur-Landwirtschaft setzt sich nun wie folgt zusammen:

- Hans Balmer, Dipl. Kultur-Ingenieur ETH; Präsident; Netzwerk Schweiz, Agrarpolitik, Forschung&Entwicklung, Rechtsberatung
- Adrian Reutimann, Student Umweltingenieurwesen ZHAW Wädenswil (Biologischer Landwirtschaft und Hortikultur (BLH); Aktuar; Kommunikation/Internet, Beratung, Forschung&Entwicklung
- Martin Lichtenegger, Student Agrarwissenschaften ETH Zürich; Kassier; Beratung, Forschung&Entwicklung; Aufbau Netzwerk Permakultur-Landwirtschaftsbetriebe
- Matthias Brück, Landschaftsarchitekt und Permakulturberater; Netzwerk International, Projektplanung und -entwicklung (siehe auch www.permatur.org);
- Selina Niederberger, Kommunikationsfachfrau und angehende Fachfrau für naturnahen Gartenbau NGL; Kommunikation, Projekte, Events

Im Kernteam sind ausserdem aktiv:

- Helena Aicher, Mitgliederverwaltung
- Natalie und Dieter Baumann, Unterstützung bei Projekten und Events
- Isabelle Burri, angehende Obstfachfrau, allgemeine Unterstützung, Social Media
- Simon Schweizer, Umweltingenieur ZHAW Wädenswil; allgemeine Unterstützung und Aufbau Netzwerk der Permakultur-Landwirtschaftsbetriebe
- Mirela Simaga, Studentin Umweltingenieurwesen ZHAW Wädenswil (Biologischer Landwirtschaft und Hortikultur (BLH)); allgemeine Unterstützung bei Projekten und Events

Neue Postadresse des Vereins

Am 20. März 2018 war der Verein Permakultur-Landwirtschaft Mitbegründer des Ernährungsforums Zürich, www.ernaehrungsforum-zueri.ch.

Die Postadresse des Vereins Permakultur-Landwirtschaft ist neu an der gleichen Adresse wie das Ernährungsforum:

Mühlebachstrasse 81, 8008 Zürich.

Die Korrespondenz wird jedoch vorzugsweise per E-Mail an kontakt@permakultur-landwirtschaft.org geführt. Der Präsident, Hans Balmer, ist unter 076 479 85 35 telefonisch erreichbar.

Neues von der Permakultur auf dem Birchhof

Die Permakulturfläche auf dem Birchhof entwickelt sich sehr vielseitig. Der **Perma Schmaus** mit Permakultur-Produkten vom Birchhof in der Gartenbeiz Zum Gaul am Sonntag, 10. Juni 2018, ist komplett ausgebucht! www.permakultur-landwirtschaft.org/perma-schmaus-10-juni-2018.

Es werden weitere Perma Schmause stattfinden! Ein kleiner Appetizer aus dem Flyer: «Im Permakultur-Waldgarten auf dem Bio-Birchhof wachsen in sorgfältig gepflegtem, humusreichem Boden Obstbäume, Beeren, Pilze, Hülsenfrüchte, Gemüse, Kräuter und essbare Blüten in sich gegenseitig unterstützenden Pflanzengemeinschaften heran, in 100%iger gemeinschaftlicher Handarbeit. Geerntet wird, was reif ist und vor Vitaminen, Mineralien und Nährstoffen strotzt. Daraus kochen wir den Perma schmaus und setzen dazu auf Naturbeobachtung und Fachkenntnisse von Anbau bis Zubereitung, immer kombiniert mit einer grossen Portion Kreativität!»

Wer die Permakulturfläche auf dem Birchhof besuchen oder einen Arbeitseinsatz leisten möchte, meldet sich bitte direkt beim Betriebsleiter, Roger Gündel: www.bio-birchhof.ch/kontakt

Dienstleistungen für Vereinsmitglieder

Der Verein Permakultur-Landwirtschaft bietet seinen Mitgliedern, insbesondere Landwirtinnen und Landwirten und weiteren Interessierten, die auf ihren bestehenden oder auf neuen Flächen über die Selbstversorgung hinaus Lebensmittel nach den Grundsätzen der Permakultur produzieren wollen, die folgenden Dienstleistungen:

Betriebsbesuche und Erfahrungsaustausch auf der «PermakulTour»

Mit Projektstarterinnen und Projektstartern besuchen wir auf unserer «PermakulTour» durch die Schweiz bereits erfolgreich funktionierende Permakultur-Landwirtschaftsbetriebe als Inspirationsquelle und für den Erfahrungsaustausch.

Diese Betriebsbesuche dauern meistens einen halben Tag und die Teilnehmerzahl ist in der Regel beschränkt.

Impulstreffen auf Landwirtschaftsbetrieben vor dem Schritt durch die «PermakulTür»

Wenn ein bestehender Landwirtschaftsbetrieb in Richtung Permakultur entwickelt werden soll, wenn er also quasi vor der «PermakulTür» steht, laden wir Mitglieder des Kernteams und weitere erfahrene Fachleute zu einem für die Gastgeberinnen und Gastgeber kostenlosen Impulstreffen auf dem zu entwickelnden Betrieb ein. Durch die Ideen und Erfahrungen der Teilnehmenden erhalten die Betriebsverantwortlichen Impulse und Ideen für die Betriebsentwicklung in Richtung Permakultur und die teilnehmenden Fachleute erweitern ihren Erfahrungsschatz um ein konkretes Beispiel. Das Impulstreffen ist keine differenzierte Betriebsplanung und ersetzt nicht eine (kostenpflichtige) professionelle Beratung und Planung durch Permakultur-Fachleute.

Fachgespräche am runden «PermakulTisch»

Nebst den praxisorientierten Veranstaltungen auf Permakultur-Landwirtschaftsbetrieben organisieren wir Fachgespräche am runden «PermakulTisch» mit den Vordenkerinnen und Vordenkern der Permakultur in der Landwirtschaft aus den Bereichen Politik/Verwaltung, Lehre, Forschung und Entwicklung.

Kostenbeiträge an Veranstaltungen zur Permakultur in der Landwirtschaft

An bestimmte Weiterbildungsveranstaltungen für die Permakultur in der Landwirtschaft leistet der Verein Kostenbeiträge an seine Mitglieder. Die Höhe der Beiträge richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmenden und den finanziellen Möglichkeiten des Vereins.

Gesuche um Kostenbeiträge sind zu richten an kontakt@permakultur-landwirtschaft.org.

Ist euch eine Veranstaltung zur Permakultur in der Landwirtschaft bekannt, die auf unserer Webseite fehlt? Dann teilt uns dies bitte mit!

Rechtsberatung beim Projektstart für Permakulturprojekte in der Landwirtschaftszone

Initiantinnen und Initianten von Permakulturprojekten in der Landwirtschaftszone stehen oft vor administrativen Hürden bezüglich Landwirtschaftsrecht (z.B. Betriebsanerkennung, Berechtigung für Direktzahlungen), bezüglich Raumplanungsrecht (Erstellung von bewilligungspflichtigen Bauten und Anlagen in der Landwirtschaftszone, z.B. Zäune oder Bauwagen für Werkzeuge) und bezüglich bäuerlichem Bodenrecht (Erwerb von Landwirtschaftsland ohne bereits bestehenden Landwirtschaftsbetrieb).

Die Erstberatung zu diesen Rechtsfragen ist für Mitglieder des Vereins Permakultur-Landwirtschaft kostenlos. Anfragen sind zu richten an: kontakt@permakultur-landwirtschaft.org

Veranstaltungen

Agridea Studienreise 2018 «Permakultur, ein Gesellschaftsprojekt»

Agridea, die bedeutendste landwirtschaftliche Beratungszentrale der Schweiz, bietet im Spätsommer die Studienreise «Permakultur, ein Gesellschaftsprojekt» an → www.agridea.ch/de/kurse/. Die Reise führt am Mittwoch/Donnerstag 22./23 August 2018 zuerst nach Ungersheim im Elsass und am Dienstag, 11. September 2018, auf die Schweibenalp oberhalb des Brienersees. Mitglieder des Vereins Permakultur-Landwirtschaft erhalten auf Anfrage einen Kostenbeitrag an die Studienreise (die Höhe des Beitrages ist an der nächsten Vorstandssitzung noch zu bestimmen).

Permakultur-Wanderung am Sonntag, 2. September 2018

Nach dem letztjährigen grossen Erfolg führt die gemeinsam vom Verein Permakultur Schweiz und vom Verein Permakultur-Landwirtschaft organisierte Wanderung dieses Jahr am Sonntag, 2. September 2018, auf den Demeter Biohof Schwander am Baldeggersee (www.biohof-schwander.ch). Die Details des Anlasses und die Möglichkeit zur Anmeldung werden demnächst publiziert.

→ www.permakultur-landwirtschaft.org/einladung-zur-permakultur-wanderung-2018.

Kompost- und Humus Symposium am 29./30. September 2018

→ www.sonnenschmiede.ch/kompost-und-humustage

Permakultur in der Politik

Auf der politischen Ebene haben Adèle Thorens Goumaz (Grüne Waadt) und elf Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner im Nationalrat zwei Interpellationen eingereicht, welche die Förderung der Permakultur in der Landwirtschaft verlangen:

- [Permakultur und Agrarökologie in der Schweiz](#)
- [Abbau regulatorischer Hürden für Permakultur-Betriebe](#)

Neu lancierte Projekte der Permakultur in der Landwirtschaft

Bei Feldbach am Zürichsee entsteht der «Permakultur Auenhof» als Lern- und Demonstrationshof und Ort der Akademie für Permakulturgestaltung von Marcus Pan und seinem Team.

Wir wünschen allen Beteiligten ein erspriessliches Gedeihen des Projekts!

→ <https://down-to-earth.ch/project-list/auenhof-bei-feldbach/>

Ausblick auf den nächsten Newsletter

Im nächsten Newsletter im Herbst 2018 berichten wir über unsere Zusammenarbeit im Bereich Forschung&Entwicklung unter anderem mit den folgenden Institutionen:

HAFL	Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften
ZHAW	Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Wädenswil
Uni Bern	Geographisches Institut, Unit Geographie und Nachhaltige Entwicklung
ETH Zürich	Agrarwissenschaften
FIBL	Forschungsinstitut für Biologischen Landbau in Frick

An vielen Hochschulen laufen Bachelor-, Master und andere Forschungsarbeiten zur Permakultur in der Landwirtschaft!